

RS OGH 1976/11/2 5Ob695/76, 3Ob585/78, 8Ob247/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.11.1976

Norm

ABGB §1481

EheG §66 Abs1

Rechtssatz

Der Unterhaltsanspruch der geschiedenen Ehefrau wurzelt - ebenso wie der während des Bestehens der Ehe - in dem Ehegelöbnis und der darauf begründeten ehelichen Gemeinschaft und ist eine typische Nachwirkung der Ehe. Er ist deshalb wie alle im Personenrecht und Familienrecht begründeten Ansprüche nach § 1481 ABGB unverjährbar, soweit er sich auf die Zukunft bezieht.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 695/76

Entscheidungstext OGH 02.11.1976 5 Ob 695/76

Veröff: EvBl 1977/125 S 266 = SZ 49/127

- 3 Ob 585/78

Entscheidungstext OGH 31.01.1979 3 Ob 585/78

Veröff: EFSlg 33874

- 8 Ob 247/80

Entscheidungstext OGH 12.02.1981 8 Ob 247/80

nur: Der Unterhaltsanspruch der geschiedenen Ehefrau wurzelt - ebenso wie der während des Bestehens der Ehe - in dem Ehegelöbnis und der darauf begründeten ehelichen Gemeinschaft und ist eine typische Nachwirkung der Ehe. (T1) Veröff: SZ 54/17

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0034370

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.05.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at